



## Evakuierungsübungen in Schulen und Kindertageseinrichtungen

Fachempfehlung Evakuierungsübung  
des gemeinsamen Ausschusses für Brandschutzerziehung  
und Brandschutzaufklärung der vfdb und des DFV



# Evakuierungsübungen in Schulen und Kitas

Die Polizei ermittelt

## Feuerwehr wegen Übungsnebel in Schule angezeigt

von Sven Buchenau, 30. Dezember 2021

Selent (SH) – Bei einer Übung in einer Schule in Selent (Kreis Plön) hat die Feuerwehr eine Nebelmaschine eingesetzt. Daraufhin hat eine Person Anzeige wegen Kindeswohlgefährdung gegen die Feuerwehr erstattet.



Bei einer Brandschutzausbildung in einer Schule in Selent hat die Feuerwehr Nebel verwendet – und wurde angezeigt. Foto: Feuerwehr Selent

Für die Schüler der Albert-Schweizer-Schule in Selent stand ein Halbjahr lang Brandschutzerziehung mit der Freiwilligen Feuerwehr auf dem Programm. Den Abschluss bildete eine Evakuierungsübung am 20. Dezember 2021, den die Feuerwehr in Abstimmung mit der Schulleitung ausgearbeitet hat.

In einem Bereich, in dem sich keine Personen aufhielten, hat die Feuerwehr dafür eine Nebelmaschine aufgestellt, sodass langsam ein Flur vernebelt. Schüler entdeckten den falschen Rauch und meldeten es ihren Lehrern, wie sie es gelernt hatten. Diese riefen die Feuerwehr.

Als die ersten Einsatzkräfte an der Albert-Schweizer-Schule eintrafen, befanden sich die Schüler und Lehrer bereits auf dem Sammelort auf dem Sportplatz. Anschließend führte die Feuerwehr ihre Brandbekämpfungsübung in der Schule durch.

Kurze Zeit später erstattete eine Person wegen des eingesetzten Nebels bei der Polizei Anzeige gegen die Feuerwehr – wegen Kindeswohlgefährdung. „Das ist einfach unfassbar“, zeigt sich Gemeindewehrführer Niels Bünzen schockiert. „Wir haben nur einen kleinen Bereich vernebelt“, erklärt er.

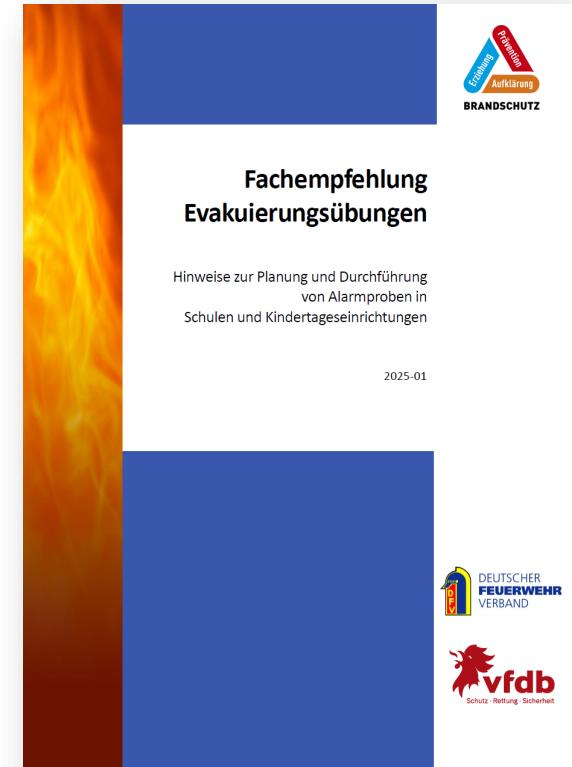
„So etwas habe ich noch nie erlebt“, kommentiert Kreiswehrführer Manfred Stender. Außerdem habe es sich um ein geprüftes Mittel zur Erzeugung von künstlichem Nebel gehandelt. Wer die Anzeige erstattet hat ist Teil der laufenden Ermittlungen der Polizei.

# Evakuierungsübungen in Schulen und Kitas

## Fachempfehlung Evakuierungsübungen

des gemeinsamen Ausschusses für Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung der vfdb und des DFV

- **Auftrag an Arbeitsgruppe**
- **Erstellung (ehrenamtlich)**
- **Review:**
  - Mitglieder des gemeinsamen Ausschusses
  - Technisch wissenschaftlicher Beirat der vfdb
  - Präsidium des DFV
- **Endgültige Fassung → Veröffentlichung 01/2025**



# Evakuierungsübungen in Schulen und Kitas

## Fachempfehlung Evakuierungsübungen

Im vorliegenden Dokument wird die Definition gemäß der **DGUV Information 205-033 "Alarmierung und Evakuierung"** verwendet.

Nach anderen Definitionen (z. B. in der DIN 18009-1) wird die geplante und organisierte Verlegung von Personen aus einem Bereich mittelbarer Gefahr als „Evakuierung“ bezeichnet. Die „Räumung“ ist dagegen als Leerung einer baulichen Anlage oder eines Teils einer baulichen Anlage aufgrund einer potenziellen oder realen Gefahr für die betroffenen Personen definiert.

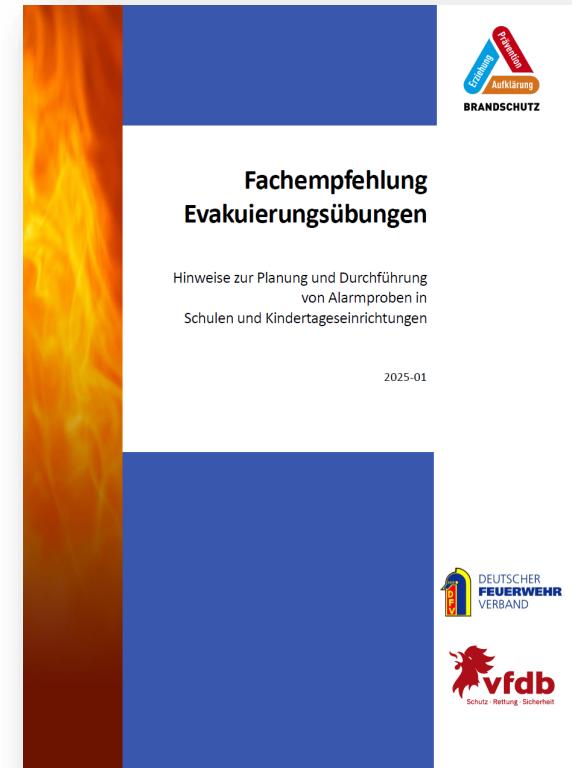
- Endgültige Fassung → Veröffentlichung 01/2025



# Evakuierungsübungen in Schulen und Kitas

## Grundsätze und Zielgruppe der Fachempfehlung

- **Grundsätze:**
  - **Fokus auf Planung, Durchführung und Auswertung von Evakuierungsübungen**  
→ nicht auf das Verhalten im Brandfall
  - **Kein Widerspruch zu Verordnungen und staatlichen Richtlinien**
- **Zielgruppe:**
  - **Leitung der Einrichtung**
  - **Lehrer, Erzieher und Betreuer**
  - **Feuerwehren, die an Evakuierungsübungen beteiligt sind**



# Evakuierungsübungen in Schulen und Kitas

## Inhalt

1. Einleitung
2. Anwendungsbereich und Zweck
3. Begriffe
4. Bedeutung von Evakuierungsübungen
5. Planung und Vorbereitung von Evakuierungsübungen
6. Empfehlungen zur Durchführung von Evakuierungsübungen
7. Erkenntnisse aus Evakuierungsübungen
8. Praxisbeispiele aus Sicht der Feuerwehr
9. Weitere Informationen

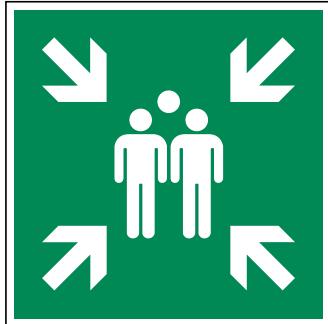
## Anhänge

- Ia: Checkliste für Evakuierungsübungen in Kitas
- Ib: Checkliste für Evakuierungsübungen in Schulen
- IIa: Protokoll der Evakuierungsübung – Übungsbeobachter
- IIb: Protokoll der Evakuierungsübung – Klasse / Gruppe
- III: Checkliste Auswertung
- IV: Information an die Erziehungsberechtigten (Textbausteine)
- V: Checkliste für die Übungsbegleitung durch die Feuerwehr
- VI: Druckvorlage Türkennzeichnung

# Evakuierungsübungen in Schulen und Kitas

## Bedeutung von Evakuierungsübungen

→ Information und Sensibilisierung der Verantwortlichen



# Evakuierungsübungen in Schulen und Kitas

## Planung und Vorbereitung von Evakuierungsübungen

- **Planung**
- **Szenarien**
- **Örtliche Besonderheiten**
- **Vorbereitung der Beteiligten**
- **Brandschutzerziehung** →
- **Verwendung von Übungsrauch**

Maßnahme	Gesetzlicher Auftrag	Unterstützung
Brandschutzerziehung	Stadt/Gemeinde	→ Feuerwehr → Einrichtungsleitung
Evakuierungsübung	Einrichtungsleitung	→ Feuerwehr (bei Bedarf)

# Evakuierungsübungen in Schulen und Kitas

## Erkenntnisse aus Evakuierungsübungen

- **Beurteilung der Übung** 
  - **Feststellung von baulichen und technischen Mängeln**
  - **Festlegung von Verbesserungsmaßnahmen**
- **Zeitspanne von Alarmierung bis zum Abschluss der Evakuierung**  
→ angestrebtes Ziel: **maximal 5 Minuten**
  - **Zeitspanne von der Alarmierung bis zur Vollzähligkeitsmeldung**  
→ angestrebtes Ziel: **maximal 10 Minuten**

# Evakuierungsübungen in Schulen und Kitas

Anhang Ia: Checkliste für Evakuierungsübungen in Kindertageseinrichtungen

Maßnahme	nicht erforderlich	erledigt
<b>1. Planung</b> → min. 6 Wochen vor der Übung		
Datum und Uhrzeit festgelegt		<input type="checkbox"/>
Verwaltung (Träger) informiert		<input type="checkbox"/>
Feuerwehr informiert, Beteiligung angefragt		<input type="checkbox"/>
Teilnahme Hausmeister/Wartungsunternehmen sichergestellt		<input type="checkbox"/>
Szenario festgelegt ( <input type="checkbox"/> angekündigte <input type="checkbox"/> nicht angekündigte Übung)		<input type="checkbox"/>
Einladung Elternabend (ggf. mit Beteiligung der Feuerwehr)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>2. Information und Kommunikation</b> → min. 2 Wochen vor der Übung		
Erzieher und Betreuer informiert (bei angekündigter Übung)		<input type="checkbox"/>
Erziehungsberechtigte informiert (Elternbrief, Elternabend)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>3. Vorbereitung</b> → am Tag der Übung		
Aktuelle Personalstärke lässt eine Evakuierungsübung zu		<input type="checkbox"/>
Witterungsbedingungen lassen eine Übung zu		<input type="checkbox"/>
Kinder informiert (bei angekündigter Übung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unmittelbare Nachbarn informiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rettungswege auf Gefahrstellen überprüft (z. B. Baustellen)		<input type="checkbox"/>
Sammelstelle ist frei und auf Gefahrstellen überprüft		<input type="checkbox"/>
Alarmierungseinrichtungen sind funktionsbereit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hausmeister/Wartungsunternehmen ist vor Ort	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Feuerwehr ist vor Ort	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beobachter mit Checkliste zur Dokumentation sind bereit		<input type="checkbox"/>
<b>4. Durchführung</b>		
Alarmauslösung um:	Uhr	<input type="checkbox"/>
Gebäude evakuiert um:	Uhr	<input type="checkbox"/>
Vollzähligkeit festgestellt um:	Uhr	<input type="checkbox"/>
Übung beendet um:	Uhr	<input type="checkbox"/>
<b>5. Abschluss</b> → max. 1 Woche nach Ende der Übung		
Checkliste Auswertung und Maßnahmen ausgefüllt		<input type="checkbox"/>
Dokumentation erstellt		<input type="checkbox"/>
Dokumentation an Träger übermittelt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Anhang Ib: Checkliste für Evakuierungsübungen in Schulen

Maßnahme	nicht erforderlich	erledigt
<b>1. Planung</b> → min. 6 Wochen vor der Übung		
Datum und Uhrzeit festgelegt		<input type="checkbox"/>
Feuerwehr informiert, Beteiligung angefragt		<input type="checkbox"/>
Teilnahme Hausmeister/Wartungsunternehmen sichergestellt		<input type="checkbox"/>
Szenario festgelegt ( <input type="checkbox"/> angekündigte <input type="checkbox"/> nicht angekündigte Übung)		<input type="checkbox"/>
Einladung Elternabend (ggf. mit Beteiligung der Feuerwehr)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>2. Information und Kommunikation</b> → min. 2 Wochen vor der Übung		
Lehrer und Betreuer informiert (bei angekündigter Übung)		<input type="checkbox"/>
Erziehungsberechtigte informiert (Elternbrief, Elternabend)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>3. Vorbereitung</b> → am Tag der Übung		
Witterungsbedingungen lassen eine Übung zu		<input type="checkbox"/>
Schüler informiert (bei angekündigter Übung)		<input type="checkbox"/>
Unmittelbare Nachbarn informiert		<input type="checkbox"/>
Rettungswege auf Gefahrstellen überprüft (z. B. Baustellen)		<input type="checkbox"/>
Sammelstelle ist frei und auf Gefahrstellen überprüft		<input type="checkbox"/>
Alarmierungseinrichtungen sind funktionsbereit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hausmeister/Wartungsunternehmen ist vor Ort	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Feuerwehr ist vor Ort	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beobachter mit Checkliste zur Dokumentation sind bereit		<input type="checkbox"/>
<b>4. Durchführung</b>		
Alarmauslösung um:	Uhr	<input type="checkbox"/>
Gebäude evakuiert um:	Uhr	<input type="checkbox"/>
Vollzähligkeit festgestellt um:	Uhr	<input type="checkbox"/>
Übung beendet um:	Uhr	<input type="checkbox"/>
<b>5. Abschluss</b> → max. 1 Woche nach Ende der Übung		
Checkliste Auswertung und Maßnahmen ausgefüllt		<input type="checkbox"/>
Dokumentation erstellt		<input type="checkbox"/>
Dokumentation übermittelt (Schulträger, Land)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

# Evakuierungsübungen in Schulen und Kitas

## Anhang IIa: Protokoll der Evakuierungsübung – Übungsbeobachter

Einrichtung:	Datum:		
Übungsbeobachter:			
Bereich, Geschoss, Aufgang: *)			
Alarmsignal wahrgenommen um:	Uhr	Bereich evakuiert um:	Uhr
<b>Beobachtungen:</b>		trifft zu	trifft nicht zu
Das Alarmsignal war laut und deutlich hörbar.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es erfolgte eine unverzügliche Reaktion auf das Alarmsignal.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Türen wurden nach Verlassen der Räume geschlossen.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Türen wurden nicht abgeschlossen.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Türen der evakuierten Räume wurden gekennzeichnet.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auf den Fluchtwegen wurde nicht gerannt oder gedrängelt.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auf den Fluchtwegen haben sich keine Staus gebildet.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Aufzug wurde nicht benutzt.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Als verraucht gekennzeichnete Bereiche wurden nicht betreten.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Toilette, Pausen-, Freizeit- und Ruheräume wurden kontrolliert.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Besondere Vorkommnisse:</b>			
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>			
<b>Vermeidbare Verzögerungen:</b>			
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>			
<b>Festgestellte Mängel:</b>			
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>			

\*) Für die Bereiche Verwaltung, Küche oder Sammelstelle auch die Folgeseite ausfüllen.

<b>Abschnitt Verwaltung</b>	trifft zu	trifft nicht zu
Dienstanweisung (Alarmplan) wurde eingehalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Computer wurden gesperrt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dokumente und Dienstsiegel wurden gesichert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Besucherliste wurde zur Sammelstelle mitgenommen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<b>Abschnitt Küche</b>	trifft zu	trifft nicht zu
Dienstanweisung (Alarmplan) wurde eingehalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Elektrische Geräte wurden ausgeschaltet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Not-Aus-Schalter wurde betätigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<b>Abschnitt Sammelstelle</b>		
Einrichtungsleitung erreicht die Sammelstelle um:	Uhr	
Erste Klasse / Gruppe trifft an der Sammelstelle ein um:	Uhr	
Vollzähligkeit von allen Klassen / Gruppen wurde gemeldet um:	Uhr	
Anzahl vermisste Personen:		
<b>Organisation der Sammelstelle:</b>	trifft zu	trifft nicht zu
Vorgesehene Hilfsmittel waren vorhanden. **)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vollzähligkeit der Beschäftigten***) und Besucher wurde erfasst.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<b>Besondere Vorkommnisse:</b>		
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>		
<b>Vermeidbare Verzögerungen:</b>		
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>		

\*\*) Nach Alarmplan (z. B. Generalschlüssel, Mobiltelefon, Verbandskasten, Megafon)

\*\*\*) Lehrer ohne Unterricht sowie Mitarbeiter in Verwaltung, Hauswirtschaft, Raumpflege etc.



# Evakuierungsübungen in Schulen und Kitas

## Anhang IIb: Protokoll der Evakuierungsübung – Klasse / Grupp

Einrichtung:	Datum:		
Klasse / Gruppe:		Raum:	
Lehrer / Erzieher / Betreuer:			

Beobachtungen während der Evakuierung:	trifft zu	trifft nicht zu
Das Alarmsignal war im Raum laut und deutlich hörbar.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es erfolgte eine unverzügliche Reaktion auf das Alarmsignal.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Raum wurde geordnet verlassen (kein Rennen / Drängeln).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es wurde kontrolliert, ob alle den Raum verlassen haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Tür wurde nach Verlassen des Raums geschlossen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Tür des evakuierten Raums wurde gekennzeichnet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Fluchtwge waren ohne Hindernisse benutzbar.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Aufzug wurde nicht benutzt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Als verraucht gekennzeichnete Bereiche wurden nicht betreten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beobachtungen an der Sammelstelle:	trifft zu	trifft nicht zu
Die Klasse/Gruppe hat sich am vorgesehenen Platz gesammelt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Klassen-/Gruppenbuch war vorhanden und einsatzbereit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kinder haben geantwortet, wenn ihre Namen aufgerufen wurden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Vollzähligkeit wurde an die Einrichtungsleitung gemeldet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es erfolgte eine Rückmeldung über den Eingang der Meldung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der für die Klasse/Gruppe vorgesehene Platz wurde nicht verlassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

# Evakuierungsübungen in Schulen und Kitas

## Anhang III: Checkliste Auswertung

Einrichtung: _____		Datum: _____
Evakuierungsübung vom: _____		
Anlage(n):	<ul style="list-style-type: none"> <li>- _____ Protokolle Klasse/Gruppe</li> <li>- _____ Protokolle Übungsbeobachter</li> <li>- _____ Seiten Maßnahmenbeschreibung</li> </ul>	
<b>Planung und Durchführung der Evakuierungsübung</b>		trifft zu <input type="checkbox"/> trifft nicht zu <input type="checkbox"/>
1.1	Die Übung war gut vorbereitet.	
1.2	Die Anzahl der Übungsbeobachter war ausreichend.	
1.3	Die Dauer der Evakuierung war akzeptabel.	
1.4	Die Zeit bis zur Feststellung der Vollzähligkeit war akzeptabel.	
1.5	Die Übung wird insgesamt als erfolgreich bewertet.	
<b>Technische und bauliche Anforderungen:</b>		trifft zu <input type="checkbox"/> trifft nicht zu <input type="checkbox"/>
2.1	Die Alarmauslösung hat ordnungsgemäß funktioniert.	
2.2	Das Alarmsignal war in allen Räumen deutlich wahrnehmbar.	
2.3	Die Rettungswege sind benutzbar und weisen kein Engstellen auf.	
2.4	Die Türen in Rettungswegen lassen sich ohne Hilfsmittel öffnen.	
2.5	Brand-/Rauchschutztüren sind nicht verkeilt oder festgebunden.	
2.6	Brand-/Rauchschutztüren schließen vollständig.	
2.7	Die Sicherheitseinrichtungen sind funktionsfähig und bedienbar.	
2.8	Es sind keine weiteren Sicherheitseinrichtungen erforderlich.	
<b>Organisatorische Anforderungen:</b>		trifft zu <input type="checkbox"/> trifft nicht zu <input type="checkbox"/>
3.1	Die Hilfsmittel an der Sammelstelle sind ausreichend: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erste-Hilfe-Ausrüstung</li> <li>- Vorbereitete Formulare und Listen</li> <li>- Weitere Hilfsmittel (z. B. Mobiltelefon, Klemmbrett etc.)</li> </ul>	
3.2	Die Dienstanweisungen für den Alarmfall sind anwendbar.	
3.3	Der Alarmplan ist aktuell und anwendbar.	
3.4	Das Evakuierungskonzept ist aktuell und anwendbar.	
3.5	Das (elektronische) Klassenbuch ist an der Sammelstelle nutzbar.	
3.6	Eine Unterweisung der Lehrer/Erzieher ist nicht erforderlich.	

↓  
Maßnahmen festlegen und priorisieren.

# Evakuierungsübungen in Schulen und Kitas

## Anhang V: Checkliste für die Übungsbegleitung durch die Feuerwehr

Daten zur Einrichtung und zur geplanten Evakuierungsübung				
Einrichtung:				
Adresse:				
Art der Einrichtung:	<input type="checkbox"/> Kindertageseinrichtung	<input type="checkbox"/> weiterführende Schule		
	<input type="checkbox"/> Grundschule	<input type="checkbox"/> andere Einrichtung		
Verantwortlicher d. Einrichtung:				
Ansprechpartner d. Einrichtung:				
Telefon / E-Mail:				
Ansprechpartner Feuerwehr:				
Geplante Übung:	Datum:	von	Uhr bis	Uhr
Vorgespräch:	<input type="checkbox"/> nicht. erf.	Datum:	Zeit:	Uhr
Teilnehmer Feuerwehr:				
Teiln. Elternabend:	<input type="checkbox"/> nicht. erf.	Datum:	Zeit:	Uhr
Teilnehmer Feuerwehr:				
Nachbesprechung:	<input type="checkbox"/> nicht. erf.	Datum:	Zeit:	Uhr
Teilnehmer Feuerwehr:				
Art und Umfang der Evakuierungsübung				
Anzahl der Kinder/Schüler:		Alter (von/bis):		
Besonderheiten:	<input type="checkbox"/> Menschen mit Behinderung <input type="checkbox"/> Traumatisierte Kinder <input type="checkbox"/> Kinder unter 3 Jahre (U3) <input type="checkbox"/> Sonstiges:			
Anzahl Lehrer/Erzieher/Betreuer:		Anzahl weitere TN:		
Art der Übung:	<input type="checkbox"/> angekündigt	<input type="checkbox"/> unangekündigt		
Szenario:	<input type="checkbox"/> Brand <input type="checkbox"/> eingeschr. Rettungsweg <input type="checkbox"/> andere Lage <input type="checkbox"/> sonstiges:			
Auslösung:	<input type="checkbox"/> Brandmeldeanlage <input type="checkbox"/> Hausalarmanlage <input type="checkbox"/> Durchsage / ELA <input type="checkbox"/> Sonst. Alarmierungseinr.		Wartungsunternehmen BMA:	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich
Alarmauslösung durch:				

Interne Vorbereitung		
Aktueller Feuerwehrplan:	<input type="checkbox"/> liegt vor	<input type="checkbox"/> liegt nicht vor
Brandschutzordnung Teil B/C:	<input type="checkbox"/> liegt vor	<input type="checkbox"/> liegt nicht vor
Sammelstellen:	<input type="checkbox"/> bekannt und beschildert	<input type="checkbox"/> nicht beschildert
<input type="checkbox"/> Übungstermin bestätigt:	Datum:	von   Uhr bis   Uhr
Übungsbeobachter Feuerwehr:		
Fahrzeuge / Hilfsmittel:		

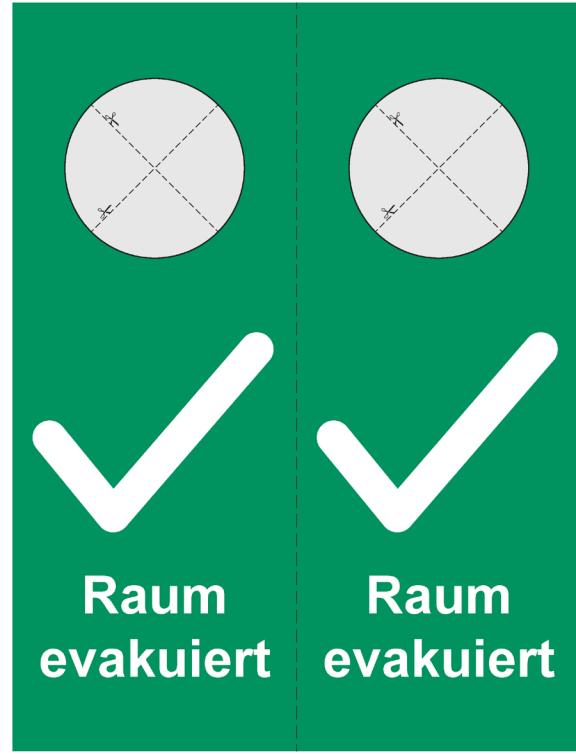
Hinweise zum Vorgespräch		
<input type="checkbox"/> Klarstellung der Rolle der Feuerwehr → nur Übungsbeobachter <input type="checkbox"/> Verantwortung und Übungsleitung übernimmt die Einrichtungsleitung <input type="checkbox"/> Keine Vernebelung durch die Feuerwehr → siehe Kap. 5.6 <input type="checkbox"/> Umgang mit Panik → Verantwortlichkeit der Lehrer / Erzieher <input type="checkbox"/> Information der Erziehungsberechtigten → siehe Kap. 5.4.10 und Anhang IV <input type="checkbox"/> Unterstützung der Feuerwehr beim Elternabend <input type="checkbox"/> Hinweis auf kurzfr. Absage der Übung durch die Feuerwehr (Witterung, Personalstärke, Einsatz)		

Hinweise zur Durchführung		
<input type="checkbox"/> Protokollierung → Protokoll Übungsbeobachter, Anhang IIa <input type="checkbox"/> Beobachtung der Vorbereitung zur Alarmauslösung (Vermeidung der Übertragung an die Leitst.) <input type="checkbox"/> Entgegennahme der Meldungen von der Übungsleitung (Vollzähligkeit, Vermisste, Verletzte) <input type="checkbox"/> Protokollierung der Zeiten (bis zur Evakuierung aller Gebäude / bis zur Vollzähligkeitsmeldung) <input type="checkbox"/> Beobachtung des Verhaltens der Übungsleitung <input type="checkbox"/> Beobachtung des Verhaltens der Lehrer/Erzieher/Betreuer an der Sammelstelle <input type="checkbox"/> Beobachtung des Verhaltens der Evakuierungshelfer <input type="checkbox"/> Protokollierung von Störungen im Ablauf und vermeidbaren Verzögerungen <input type="checkbox"/> Sicherstellung der Funktionsbereitschaft von Alarmierungseinrichtungen nach der Übung		

Hinweise zur Bewertung		
<input type="checkbox"/> Bewertung der Zeiten für die Evakuierung und bis zu Vollzähligkeitsmeldung <input type="checkbox"/> Bewertung der Anwendbarkeit des Alarmplans und des Evakuierungskonzepts (falls vorhanden) <input type="checkbox"/> Dokumentation von Fehlverhalten und technischen Mängeln, die im Ernstfall zu einer Gefährdung von Personen der Einrichtung oder Einsatzkräften führen könnten		

# Evakuierungsübungen in Schulen und Kitas

Anhang VI: Druckvorlage Türkennzeichnung



**Vielen Dank  
für eure Interesse!**

Arbeitsgruppe des gemeinsamen Ausschusses für  
Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung  
der vfdb und des DFV:

- Karlheinz Ladwig
- Willi Deml
- Ralf Höhmann
- Lars Inderthal

Download der Fachempfehlung:

[www.feuerwehrverband.de/fachempfehlung-zu-  
evakuierungsuebungen-in-schulen-und-kitas](http://www.feuerwehrverband.de/fachempfehlung-zu-evakuierungsuebungen-in-schulen-und-kitas)